



Meine
Schule | Freiherr - vom - Stein
Schule Immenhausen

PRESSESPiegel JULI/AUGUST 2015

Babysitterkurs in der Schule

IMMENHAUSEN. Einen Kurs für angehende Babysitter bietet die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund für ihre Schüler an. Der Kurs findet in der zweiten Schulwoche, vom 16. bis bis 18. September statt.

Er dauert von 12.30 bis 16.20 Uhr. Teilnehmen können alle Schüler, die zu diesem Zeitpunkt die zehnte Klasse besuchen. Die Anmeldeunterlagen sind auf www.gesamtschule-immenhausen.de zu finden. Kosten: 30 Euro. (eg/gör)

HNA 4.7.15

Kurs Babysitten

Kooperation mit Kinderschutzbund

■ **Immenhausen.** Einen Kurs für angehende Babysitter bietet die Freiherr-vom-Stein-Schule in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund an. Die Idee hatte der Elternbeiratsvorsitzenden Wolfgang Rüdiger. Umgesetzt wird es jetzt im Nachmittagsangebot des kommenden Schuljahres.

Dabei greift die Gesamtschule auf das erfolgreiche Ausbildungsmodell des „Deutschen Kinderschutzbund Ortsver-

band Kassel e.V.“ auf. Der Kurs findet vom 16. bis 18. September statt. Er dauert von 12.30 bis 16.20 Uhr. Teilnehmen können alle Schüler, die zu diesem Zeitpunkt die 10. Klasse besuchen. Die Anmeldeunterlagen sind unter www.gesamtschule-immenshausen.de zu finden. Finanziert wird der Kurs über die Ganztagsmittel und den Förderverein, es ist aber ein Eigenanteil von 30 Euro pro Person notwendig.

LAND UND LEUTE 1.7.2015

Bittner neuer Schulsozialarbeiter

■ Ein der Schulsozialarbeit der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen hat es einen personellen Wechsel gegeben. **Anika Krug** geht in den Mutterschutz und **Rosario Bittner** wird sie auch in der anschließenden Elternzeit vertreten.

Mittwoch und Freitag wird er in der Schule erreichbar sein. Sein Schwerpunkt ist die Betreuung und Begleitung der Jahrgänge 5 und 6.

Er freut sich auf die neuen Aufgaben und hat in einer Übergangs- und Einarbeitungszeit schon erste Einblicke in sein neues Arbeitsfeld gewinnen können. „Unbekannt ist mir das Arbeitsfeld nicht, ich habe bereits ein län-

geres Praktikum in der Schulsozialarbeit absolviert“, so Bittner.

Neben seiner Arbeit an der Schule an zwei Tagen in der Woche wird er sich auf den Abschluss seines Masterstudiengangs vorbereiten. Bittner ist verheiratet und Vater von Zwillingen. Schulleiterin **Brigitte Kastell** ist froh, dass der Übergang fließend organisiert werden konnte.

Außerdem sieht sie es als vorteilhaft, dass ein Mann mit im Team ist. „Dadurch haben unsere Jungen einen wichtigen Ansprechpartner gewonnen“, so Kastell. **Constanze Holzigel** steht als zweite Schulsozialarbeiterin auch weiterhin zur Verfügung.



Schwangerschaftsvertretung Rosario Bittner mit der zweiten Schulsozialarbeiterin Constanze Holzigel und Schulleiterin der Freiherr-vom-Stein-Schule, Brigitte Kastell. Foto: M.Leitschuh

Musical „Dracula“ im Juli

Das Musical „Dracula“ hat am Sonntag, 19. Juli 2015, um 17.00 Uhr Premiere in der Aula. Aufgeführt wird es von der Musical-AG der Schule, die schon in den letzten Jahren zu begeistern wusste. Weitere Aufführungen sind am 20. Juli um 20.00 Uhr und am 21. + 23. Juli jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Vorlage ist der 1897 veröffentlichter Roman des irischen Schriftstellers Bram Stoker. Die zentrale Figur, Graf Dracula, ist der wohl berühmteste Vampir der Literaturgeschichte. Buch und Musical handeln von Jonathan Harker, der Graf Dracula besucht, um mit ihm den Verkauf eines Anwesens in London abzuschließen. Durch einen Zufall erblickt der Graf ein Bild von Mina Murray, der Verlobten Jonathans. Dies scheint Seltsames zu bewirken. Der Aufenthalt auf dem abgelegenen Schloss gestaltet sich unheimlich. Harker gelingt - von seinem Gastgeber gebissen und sehr geschwächt - die Flucht.

Dracula hat inzwischen London erreicht und treibt dort sein Unwesen. Sein erstes Opfer ist Lucy, die Freundin von Jonathans Verlobter Mina. Selbst der zu Hilfe gerufene erfahrene Vampirjäger Abraham Van Helsing kann nichts mehr für sie tun. Mina fühlt sich von Dracula magisch angezogen. Hin und her gerissen zwischen Furcht und Liebe lädt sie ihn schließlich zu sich ein.

Dracula tauscht mit ihr Blut aus und bereitet ihr so den Weg, die seine zu werden. Vor den Nachstellungen der Vampirjäger muss er aber schließlich aus London in seine Heimat fliehen. Seine Feinde verfolgen ihn mit Mina, die mit ihm in eine telepathische Verbindung treten kann, bis in die Karpaten. Dort kommt es zum Finale. Mina muss eine folgenreiche Entscheidung fällen.

Es spielen Luca Kotzian, Antonia Guse, Meike Burhenn (als Gast), Carl-Ferdinand Rüdiger, Veronika Solochin, Louisa Brünger, Lara Knickrehm, Annika Iwanowski und Lea Schmacke.

„Bram Stokers Roman betont in dieser Fassung die romantische Seite und zeigt Dracula als Geschöpf, das sich nach Liebe sehnt. Es wird gruselig, magisch und spannend“, so Marcus Leitschuh, der das Stück inszeniert hat.

Mitgeholfen haben dabei auch andere Klassen. So hat der Wahlpflichtkurs „Theater“ das aufwändige Bühnenbild gebaut. Leitschuh: „Alleine sechs Personen steuern die Licht- und Tontechnik, Beamer und Effekte. Dass dabei auch Ehemalige aktiv sind, zeigt die Verbundenheit zur Schule und die Begeisterung, die hinter diesen Musicalaufführungen steckt.“ Unterstützt wird die Aufführung vom Förderverein und der Firma „Real Audio“ aus Immenhausen.

Die Kostüme werden vom Kostümverleih „Ziege & Harjes“ gesponsort.



Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen

Musical „Dracula“ im Juli

Das Musical „Dracula“ hat am Sonntag, 19. Juli 2015, um 17.00 Uhr Premiere in der Aula. Aufgeführt wird es von der Musical-AG der Schule, die schon in den letzten Jahren zu begeistern wusste. Weitere Aufführungen sind am **20. Juli um 20.00 Uhr** und am **21. + 23. Juli jeweils um 19.30 Uhr**.

Der Eintritt ist frei.

Vorlage ist der 1897 veröffentlichter Roman des irischen Schriftstellers Bram Stoker. Die zentrale Figur, Graf Dracula, ist der wohl berühmteste Vampir der Literaturgeschichte. Buch und Musical handeln von Jonathan Harker, der Graf Dracula besucht, um mit ihm den Verkauf eines Anwesens in London abzuschließen. Durch einen Zufall erblickt der Graf ein Bild von Mina Murray, der Verlobten Jonathans. Dies scheint Seltsames zu bewirken. Der Aufenthalt auf dem abgelegenen Schloss gestaltet sich unheimlich. Harker gelingt - von seinem Gastgeber gebissen und sehr geschwächt - die Flucht.

Dracula hat inzwischen London erreicht und treibt dort sein Unwesen. Sein erstes Opfer ist Lucy, die Freundin von Jonathans Verlobter Mina. Selbst der zu Hilfe gerufene erfahrene Vampirjäger Abraham Van Helsing kann nichts mehr für sie tun. Mina fühlt sich von Dracula magisch angezogen. Hin und her gerissen zwischen Furcht und Liebe lädt sie ihn schließlich zu sich ein.

Dracula tauscht mit ihr Blut aus und bereitet ihr so den Weg, die seine zu werden. Vor den Nachstellungen der Vampirjäger muss er aber schließlich aus London in seine Heimat fliehen. Seine Feinde verfolgen ihn mit Mina, die mit ihm in eine telepathische Verbindung treten kann, bis in die Karpaten. Dort kommt es zum Finale. Mina muss eine folgenreiche Entscheidung fällen...

Es spielen: Luca Kotzian, Antonia Guse, Meike Burhenn (als Gast), Carl-Ferdinand Rüdiger, Veronika Solochin, Louisa Brüniger, Lara Knickrehm, Annika Iwanowski und Lea Schmacke.

„Bram Stokers Roman betont in dieser Fassung die romantische Seite und zeigt Dracula als Geschöpf, das sich nach Liebe sehnt. Es wird gruselig, magisch und spannend“, so Marcus Leitschuh, der das Stück inszeniert hat.

Mitgeholfen haben dabei auch andere Klassen. So hat der Wahlpflichtkurs „Theater“ das aufwändige Bühnenbild gebaut. Leitschuh: „Alleine sechs Personen steuern die Licht- und Tontechnik, Beamer und Effekte. Dass dabei auch Ehemalige aktiv sind, zeigt die Verbundenheit zur Schule und die Begeisterung, die hinter diesen Musicalaufführungen steckt.“



EINE PRODUKTION DER MUSICAL-AG

ER WILL IHR UND IHRE

Dracula

DAS VAMPIR-MUSICAL

19. JULI 2015 | 17.00 UHR (PREMIERE)
20. JULI 20.00 UHR | 21. JULI 19.30 UHR | 23. JULI 19.30 UHR

FREIHERR-VOM-STEIN-SCHULE IMMENHAUSEN
EINTRITT FREI. GESAMTSCHULE-IMMENHAUSEN.DE

förderverein

Unterstützt wird die Aufführung vom Förderverein und der Firma „Real Audio“ aus Immenhausen. Die Kostüme werden vom Kostümverleih „Ziege & Harjes“ gesponsort.

ESPEAUER WOCHE 10.7.15

Kooperation mit Kinderschutzbund

Babysitterkurs in der Schule

Einen Kurs für angehende Babysitter bietet die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund für ihre Schülerinnen und Schüler an. Die Idee hatte der Elternbeiratsvorsitzenden Wolfgang Rüdiger. Umgesetzt wird es jetzt im Nachmittagsangebot des kommenden Schuljahres. Dabei greift die Gesamtschule auf das erfolgreiche Ausbildungsmodell des „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Kassel e.V.“ auf. Der Kurs findet in der 2. Schulwoche, vom 16. - bis 18. September 2015 statt. Er dauert von 12.30 bis 16.20 Uhr. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler, die zu diesem Zeitpunkt die 10. Klasse besuchen.

Die Babysitter haben nach dieser Qualifizierung Grundkenntnisse in Spielpädagogik, Beschäftigungsmöglichkeiten mit Kindern, Entwicklung des Kindes, Erste Hilfe bei Krankheit und Unfall, Rechte und Pflichten eines Babysitters und Säuglingspflege. Als Fachreferenten wird eine Ärztin / ein Arzt, eine Hebamme und ein Rettungssanitäter Wissen vermitteln. Geleitet wird der Kurs von Maite von Eick, die diese Kurse auch in Kassel anbietet. Die Teilnahme an dem Kurs bietet die Möglichkeit, sich im Anschluss auch ein Taschengeld als Babysitter zu verdienen und dafür eine Qualifikation vorzulegen. „Der Kurs gilt als Nachmittagsangebot, die Anmeldung muss aber in diesem Schuljahr ab sofort stattfinden, da nur 10 Plätze zur Verfügung stehen“, so Ganztagskoordinator Marcus Leitschuh. Die diesbezüglichen Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage www.gesamtschule-immenhausen.de zu finden. Alle Eltern wurden zudem schriftlich informiert. Finanziert wird der Kurs über die Ganztagsmittel und den Förderverein, es ist aber ein Eigenanteil von 30 Euro pro Person notwendig.

UNSERE STADT IMMENHAUSEN 3.7.15

Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen

Kooperation mit Kinderschutzbund

Babysitterkurs in der Schule

Einen Kurs für angehende Babysitter bietet die Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund für ihre Schülerinnen und Schüler an. Die Idee hatte der Elternbeiratsvorsitzenden Wolfgang Rüdiger. Umgesetzt wird es jetzt im Nachmittagsangebot des kommenden Schuljahres. Dabei greift die Gesamtschule auf das erfolgreiche Ausbildungsmodell des „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Kassel e.V.“ auf. Der Kurs findet in der 2. Schulwoche, vom 16. - bis 18. September 2015 statt. Er dauert von 12.30 bis 16.20 Uhr. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler, die zu diesem Zeitpunkt die 10. Klasse besuchen.

Die Babysitter haben nach dieser Qualifizierung Grundkenntnisse in Spielpädagogik, Beschäftigungsmöglichkeiten mit Kindern, Entwicklung des Kindes, Erste Hilfe bei Krankheit und Unfall, Rechte und Pflichten eines Babysitters und Säuglingspflege. Als Fachreferenten wird eine Ärztin / ein Arzt, eine Hebamme und ein Rettungssanitäter Wissen vermitteln. Geleitet wird der Kurs von Maite von Eick, die diese Kurse auch in Kassel anbietet. Die Teilnahme an dem Kurs bietet die Möglichkeit, sich im Anschluss auch ein Taschengeld als Babysitter zu verdienen und dafür eine Qualifikation vorzulegen. „Der Kurs gilt als Nachmittagsangebot, die Anmeldung muss aber in diesem Schuljahr ab sofort stattfinden, da nur 10 Plätze zur Verfügung stehen“, so Ganztagskoordinator Marcus Leitschuh. Die diesbezüglichen Anmeldeunterlagen sind auf der Homepage www.gesamtschule-immennhausen.de zu finden. Alle Eltern wurden zudem schriftlich informiert. Finanziert wird der Kurs über die Ganztagsmittel und den Förderverein, es ist aber ein Eigenanteil von 30 Euro pro Person notwendig.

ESPENAUER WOCHE 3.7.15